

AKSH beim Bundesparteitag

Liebe Genossinnen und Genossen,

beim Bundesparteitag werden wir erstmalig als Arbeitskreis Säkularität und Humanismus in Erscheinung treten. Der Parteitag ist vom 8. – 10. Dezember 2023 im CityCube, Messe Berlin, Messedamm 26, 14055 Berlin. Dort werden wir uns an einem Gemeinschaftsstand als AKSH-Vorstand am Samstag, 9. Dezember 2023 um 18.00 Uhr vorstellen. Wirst du auch am Parteitag teilnehmen - als Delegierter oder Besucher? Informiere auf jeden Fall dir bekannte Parteitagsdelegierte. Vielleicht weckst du Interesse, uns dort kennenzulernen.

Antrag Säkulare Teilhabe

Erstmals liegt dem Parteitag auch ein Antrag unseres Arbeitskreises zur Beratung und Beschlussfassung vor. Er fordert „Gleichberechtigte Teilhabe der Religionsfreien in Staat und Gesellschaft“. Der Antrag wird entsprechend der Empfehlung der Antragskommission zur weiteren Beratung an den Parteivorstand überwiesen. (Antragsbuch: D30). Er wird also auch in unserer zukünftigen Arbeit in und für die SPD eine bedeutende Rolle spielen.

Säkulare Teilhabe war das zentrale Thema unserer ersten Jahrestagung im Oktober in Willy-Brandt-Haus. Die dort angesprochen Themenkomplexe werden unsere Arbeit in den nächsten Jahren prägen. Daran möchten wir gemeinsam mit dir kräftig arbeiten. Also schreib uns bitte, wie du dir persönlich deine Mitwirkung daran vorstellen kannst, beispielsweise in Arbeitsgruppen zu einzelnen Themenbereichen, zu denen wir gerne online einladen möchten.

Herzliche Grüße von Deinem AKSH
Die Bundessprecherinnen
Carmen Wegge MdB und Sabine Smentek, Staatssekretärin a.D.

P.S.: Gib diesen Newsletter bitte weiter, um Interessierte zum Mitmachen zu aktivieren!

Hier anmelden: aksh.spd.de/mitmachen



AKSH-Flyer

Zum Parteitag erscheint unser erster Flyer, den wir dort allen Delegierten und Gästen überreichen möchten. Er eignet sich aber auch für die persönliche Ansprache vor Ort oder wo immer du Genossinnen und Genossen für unsere Anliegen gewinnen kannst. Hol dir dir beim Parteitag bei uns ab oder schreib uns, auch wenn du Druckunterlagen haben möchtest, um ihn mit der Adresse deines eigenen AKSH auf Landes- oder UB-Ebene zu produzieren.

Aus den Ländern



KölnSPD beschließt eigenen AKSH

Auch Köln bekommt einen AK Säkularität und Humanismus. Das hat der Unterbezirksvorstand der KölnSPD beschlossen und damit einem ent-sprechenden Antrag unserer Kölner Genossinnen Susanne Petersen und Dr. Lale Akgün zugestimmt.

„Mit dem neuen AK schaffen wir neben den religiös geprägten Arbeitskreisen Raum für Engagement im säkularen Bereich“, heißt es im Newsletter des UB: „Wir folgen damit unserer Tradition, dem ehrenamtlichen Engagement an der Basis Möglichkeiten zu schaffen und keine Steine in den Weg zu legen, solange es sich im Rahmen unserer Grundwerte bewegt. Uns ist gerade mit Blick auf religiöse Fragen wichtig, dass wir Offenheit zeigen und jeder Anschauung Raum geben, friedlich und einhellig nebeneinander. Gerade in Zeiten wie diesen, angesichts zweier Kriege, von denen einer mit einem uralten religiösen Konflikt verwoben ist, ist das wichtiger denn je.“



Themenabend: Plädoyer für selbstbestimmten Schwangerschaftsabbruch

Die „Kommission für reproduktive Selbstbestimmung und Fortpflanzungsmedizin“ der Bundesregierung hat auch das Institut für Weltanschauungsrecht (ifw) zur Abgabe einer Stellungnahme eingeladen. Über die Einschätzung des ifw referiert die stellvertretende Direktorin und Fachanwältin für Strafrecht, Jessica Hamed.

Zum Online-Themenabend lädt unser AK in Düsseldorf gemeinsam mit der AG Selbst Aktiv ein am Dienstag, 16. Januar 2024, 19:00 Uhr.

